

❖ ❖ ❖ ❖ Frobenius-Verlag, Basel ❖ ❖ ❖ ❖

Wichtige Neuerscheinungen,

die sich zu Geschenkwegen in diesen Kriegszeiten besonders eignen.

Die Liebestätigkeit der Schweiz im Weltkriege von Pfarrer Dr. E. Nagel. Vollständig in zwei Bänden. Band II erscheint demnächst. 4°, beide Bände etwa 260 Seiten stark, Kunstdruckpapier, Umschlag in Farbendruck, Gedichten von E. Zahn, Isabella Kaiser u. a. m. Autogramme der Bundesräte und der in der Schweiz akkreditierten Gesandten der kriegsführenden Staaten. Zahlreiche Familienreproduktionen interessanter Zeitdokumente, mit etwa 200 z. T. ganzseitigen Abbildgn. Kart. Preis pro Band M. 5.— ord., M. 3.— bar. Wird nur in fester Rechnung geliefert.

Mit seinem reichen Bildmaterial gibt das Buch ein erschütterndes Bild der Kriegsschrecken, wie der aufopfernden Menschenliebe, die sich in stiller Größe in der Schweiz tätig gezeigt hat. Man muß diese Schilderungen über die aktive Tätigkeit eines neutralen Landes lesen und die Bilder ansehen, um den ganzen Ernst der Ereignisse und der opferwilligen Hingabe zu empfinden. Mit bewundernswertem Fleiße sind in diesem Werke die Dokumente zusammengetragen, welche über die so ausgedehnte und segensreiche Hilfsstätigkeit erstmals umfassend und zusammenhängend unterrichten. Das Buch verdient es, überall da gelesen zu werden, wo man Zweifel in die wahre Neutralität der Schweiz setzt, und wo man glaubt, die Schweizer sehen in diesem gewaltigen Dinge kalt und teilnahmslos auf der Seite.

Grenzwacht-Bilder. 193 der schönsten Grenzwachtbilder der schweizerischen Grenzbesetzung. 4°, 90 S. stark, Kunstdruckpapier mit farbigem Umschlag. M. 5.— ord., M. 3.— bar nur in fester Rechnung.

Unter den vielen Erinnerungszeichen an die Grenzbesetzung verdient dieses Werk in die vorderste Reihe gerückt zu werden. Es bildet ein einzigartiges und unvergängliches Andenken an die denkwürdige Zeit von 1914/16. Alle Waffen und Dienstzweige sind gleich berücksichtigt, so daß das Ganze eine unübertroffene Detaildarstellung des schweizerischen Heeres im aktiven Dienste bildet. Die technisch vollendet wiedergegebenen Bilder zeugen in der Zusammenstellung von einem gediegenen Geschmack. Das Werk wird das beliebteste und geeignetste Geschenk für Schweizer im Auslande sein, aber auch sonst wird man in dieser ersten Zeit mit keiner anderen Gabe so ungeteilte Freude bereiten, wie mit diesen Heimatbildern, denen dokumentarischer Geschichtswert inne wohnt.

Humor und Gemüt bei unseren Soldaten. Schweizer Grenzwachtbesetzung 1914/16. 4°, 70 S. stark, Kunstdruckpapier, farbiger Umschlag, 9 Kunstbeilagen, ca. 240 Abbildungen. M. 3.50 ord., M. 2.10 bar nur in fester Rechnung.

1. Eine Fülle des anregendsten echt soldatischen Humor, unschweizerischer Eigenart, belebt den reichen Inhalt, der auf fast unlösliche Art packt. Als prächtiges Erinnerungsalbum dieser bewegten soldatischen Zeit wird es seinesgleichen vergebens suchen und an Popularität und Eigenart der Darstellung unübertroffen bleiben. Daß als Mitarbeiter nur Diensttende zeichnen, unter denen wir eine namhafte Zahl unserer besten Künstler finden, gibt dem ungelungenen Werk, den Charakter größter lebensschiefster Unmittelbarkeit, das typisch schweizerisch unverwundliche Gepräge. Neben der gediegenen künstlerischen Ausstattung sei noch besonders auf den frischen und doch vornehmen Ton, auf den das ganze abgestimmt ist, hingewiesen, der das Buch allein empfiehlt. Es ist die notwendige Ergänzung der Grenzwachtbilder, welche die Soldatenarbeit im Aktivdienste schildern.

Frobenius-Vogelschaukarten. Die Schweiz. Format 48/70 cm, in Farben gedruckt, in Leinen-Umschlag gefalzt.

Blatt I mittlerer Teil.

II westlicher Teil.

III östlicher Teil (ist erst in Vorbereitung).

Ladenpreis pro Blatt M. 2.50, bar M. 1.50 nur in fester Rechnung.

Durch meisterliche Geländeplastik und den wirkungsvollen Gegensatz der grünen Täler, dunkelbewaldeter Höhen, der blauen Seen und der eisestarrten Hochgipfel wird eine hervorragende Reliefkarte geboten, die für den Reiseverkehr, als geographisches Anschauungsmittel und als gediegener Wandschmuck gleichermaßen wertvoll ist. Frankfurter Zeitung.

Frobenius, Die Schweiz. Schweizerischer Verkehrs-Taschen-Atlas und Reiseführer, 8°, in Leinen gebunden, 231 S. Text mit zahlreichen Illustrationen, vielen Vogelschaukarten, 16 Touristenkarten im Maßstab 1:400,000.

Ladenpreis M. 2.—, à cond. M. 1.20, bar M. 1.—.

Mein Schweizerland — Mein Heimatland. Eine Sammlung von Schweizer Bildern nach künstlerischen Liebhaber-Aufnahmen. M. 4.— ord., M. 2.60 bar nur in fester Rechnung.

Dem Schweizer sollen diese Bilder eine Bestätigung dessen sein, was ihm seine Heimat lieb macht, dem Fremden eine Erinnerung an das, was er im Vorbeigehen mit Auge und Herz gesehen hat.

Die Bilder, die aus Amateurphotographien ausgewählt wurden und dem künstlerischen Geschmack ihrer Autoren durchweg Ehre machen, wollen keine systematische Darstellung der Schweiz bieten, eher auf die heimlichen Schönheiten aufmerksam machen, die neben dem großen Wege liegen. Mit klugem Bedacht ist daher auf die Wiedergabe der weltbekannten Landschaften und Denkmäler verzichtet; dafür werden auch Gegenden gezeigt, die keinen Stern im roten Handbuch verdienen. Bilder aus dem Volksleben, die man täglich sehen kann, alte Häuser und Brunnen, die keine Kunstgeschichte verzeichnen. Wer mit offenen Augen das schöne Land bereist hat, wird gerne zu dem Werke greifen, in dem er nicht nur Niesenhötel und kühne Bergbahnen findet, sondern lauter charakteristisch schweizerisches, und wäre es ein Diegentag am Vierwaldstättersee, den sicherlich keines der üblichen Bilderalbums so naturgetreu zu schildern wagt. Frankfurter Zeitung.

Brunies, Dr. S.: Der Schweizer Nationalpark. 8°, 212 Seiten stark, 14 Kunstdrucktafeln, 6 geolog. Profilen, 25 Text-Illustrationen, einer topographischen Karte. M. 5.— ord., M. 3.— bar nur in fester Rechnung.

Der Schweizerische Nationalpark. Exkursionkarte, vierfarbig, Format 38,53 cm, in Umschlag gefalzt. M. 1.50 ord., M. —.90 bar nur in fester Rechnung.

Dem vorzüglichen Buche von Dr. Brunies schließt sich nun eine flotte Karte des Nationalparks, aufgenommen aus der Vogelperspektive, an. Die farbige, reliefartige Wiedergabe der ausgedehnten Landstriche, die zum Park gehören, ermöglicht eine schnelle und vorzügliche Orientierung. Wir empfehlen die Karte zum Ankauf, sie ist nicht teuer und sollte jedem Besucher des Parks nicht fehlen. Engadiner Post, St. Moritz.

Im Kaukasus. Bergbesteigungen und Reiseerlebnisse im ersten Kriegsjahr von C. Egger. Preis in vornehmem Einband M. 5.— ord., M. 3.50 à cond., M. 3.— bar. Mit 78 Illustrationen nach eigenen Aufnahmen des Verfassers, Kartenskizzen und einem Panorama.

Der aus früheren Publikationen allen Sportsfreunden wohlvertraute Alpinist C. Egger schildert in seiner bekannten anschaulichen und lebendigen Weise seine Kaukasusfahrt im ersten Kriegsjahr, seine gefährlichen Bergbesteigungen, und die damit verbundenen hunderterteil Abenteuer und komischen Episoden, die an Spannung und Interesse gewinnen dadurch, daß der Verfasser und sein Begleiter auf ihrer Reise im Herzen des Kaukasus vom Kriege überrascht wurden. Besonders lebhaft schildert uns Egger am Schlusse des Buches seine Heimreise, die sich nur unter tausend Beschwerden und Zwischenfällen bewerkstelligen ließ. Das Buch ist reich illustriert mit eigenen Aufnahmen des Verfassers, die infolge der schwierigen Zeitläufte sieben Monate in Rußland versteckt bleiben mußten und erst dann durch Vermittlung des schweizerischen Konsulates dem Verfasser wieder zugänglich gemacht werden konnten. Das Kaukasusbuch ist das richtige Geschenkbuch und sein Inhalt fesselt nicht nur alle Freunde der Alpenwelt und des Bergsportes, sondern eignet sich auch hervorragend als Gabe für unsere Jugend.

Bischoff, Dr. C.: Zeitgemäße Reminiszenzen zur Vorgeschichte des deutsch-franz. Krieges von 1870/71, gr. 8°, 100 Seiten stark, 8 Abbildungen. M. 2.50 ord., M. 1.75 netto, M. 1.50 bar.

„Die genaue Kenntnis des Gegenstandes, verbunden mit einer ruhigen und unparteiischen Auffassung sind geeignet, dem Buche Freunde zu erwerben, vor allem da sie beweisen, daß nicht überall in der Welt Verstand und Vernunft bei Beurteilung deutscher oder Deutschland betreffender Angelegenheiten geschwunden sind.“ Berliner Börsen-Courier.

Frobenius-Verlag, Basel (Kommissionär in Leipzig: Robert Hoffmann S. m. b. H.)